

Kreistagssitzung 10.12.2018
Fragen zum Haushalt 2019

1. Im Haushalt 2017/2018 wurden Überschüsse in der Produktgruppe 05 (Soziale Leistungen) durch Verlustausgleiche in der Produktgruppe 07 (Gesundheitsdienste) verrechnet. Die Rechtmäßigkeit wird durch den § 100 der HGO sowie § 52 der HKO gedeckt.
 - Kam es im Haushalt 2019 zu solchen Verlustausgleichen ?
 - wenn ja, wo und unter welchen Produkt sind die im Haushalt zu finden ?
 - wurden im Haushalt 2019 erneut nicht oder zu wenig verrechnete Kosten für Heizung, Kosten der Unterkunft und Nebenkosten mit den Verlusten der MVZ,s ausgeglichen ?

2. Der Masterplan 2020+ (Vorlage 748 + 823) wurde auf unbestimmte Zeit ausgesetzt. (Wegfall von 784 TDE) Hierzu fragen wir
 - welche Kosten sind bisher im Haushalt 2017/2018 für den Masterplan 2020+ entstanden ?
 - Gibt es im Haushalt 2019 Aufwendungen, die dem Masterplan 2020+ zuzurechnen sind ?
 - wie hoch waren die Kosten des Architektenwettbewerbes für den Masterplan 2020 +

3. Durch die Teilnahme an der Hessenkasse entstand ein Haushaltsfehlbedarf 2019. Es kam zu Haushaltsabplanungen.

- Aussetzung des Masterplanes 2020+

- a) welche Auswirkungen personeller Art (z.B. Personal in der Bauabteilung) sind im Landkreis hierdurch entstanden ?

b) Nichtberücksichtigung von Stellen

- Um wie viele Stellen in welchen Abteilungen handelt es sich hierbei ?

C) Reduzierung des Zuschusses an das DA/DI Werk (2833 TDE)

- welche Auswirkungen auf Leistungen und personelle Stärke des Da/DI Werkes hat dies ? (Personalstand Da/Di Werk 2018 und 2019)

4. Welcher Betrag ist für die Renovierung der Turnhallen im Landkreis Da/Di etatisiert ? (2018 wurden im Landkreis Da/Di 500 TDE eingeplant)

Im investiven Bereich betragen zum Ansetzen für die Grundlagenermittlung des Sporthallensanierungsprogramms im Jahr 2017 200 TDE und im Jahr 2018 700 TDE ?

Was konkret ist mit diesen Geldern geschehen? Für was wurden die aufgewendet ?

Welche Kosten sind im Jahr 2019 hier zu erwarten ?

Ist geplant im Landkreis Da/DI weiterhin eine 5000 Menschen fassende Großsporthalle (wohl in Groß Bieberau) zu bauen ?

5. Anpassung der Rettungsdienstgebühren !

- was bedeutet das konkret ? Wer ist davon in welcher Art und Weise betroffen ? Wer muss mehr zahlen und wer weniger ?

6. Annahme bzw. Ziel geringerer Bedarfsgemeinschaften in der KfB (1721 TDE)

- wie soll dieses Ziel erreicht werden ?

Bitte um Mitteilung konkreter Beispiele ?

(wir in Reinheim sehen einen Anstieg der Bedarfszahlen SGB II...

7. Korrektur Fallzahlentwicklung SGB II

Sei Jahren steigen die Fallzahlen im Bereich SGB XII - in der Grundsicherung im Alter - die Fallzahlen an !

Wie soll die Korrektur der Fallzahlentwicklung genau geschehen ? Bitte um Konkretisierung der Daten ?

8. Steigerung des ÖPNV um max. 500 TDE pro Jahr

- Bitte um Konkretisierung dieses unverbindlichen Satzes. Für was Steigerung - wie und wo wirkt sich das aus ?

9. Entwicklung des KfA Ausgleichsvolumen ge, den Orientierungsdaten des HmdIS vom 13.09.2018 sowie stabiler Anteil des Landkreises an diesem Aufkommen.

- mit diesem unverbindlichen Satz kann die Linke nichts anfangen. Was heißt das konkret ?

10. Deckelung des Zuschusses an die Kreiskliniken auf 4 Mio Euro.

- 2017 betragen die Schulden der Kreiskliniken 7,5 Mio. Auf welchen Grundlagen basiert diese Deckelung des Zuschusses für die Kresikliniken ? Wie ist der Zuschuss unter dem Aspekt des Neu/Umbau für die Jahre bis 2021 zu bewerten ? Welche Folgen finanzieller und personeller Art haben diese Deckelung ? Was geschieht - sollte ein höherer Zuschuss nötig sein- mit diesen Mehrkosten ?

11. Welche Auswirkungen finanzieller Art sieht die Kresiverwaltung, wenn ab 2020 die Schuldenbremse für den Landkreis Darmstadt Dieburg gilt ?

12. Der Bundesanteil für die KDU stieg von 32,4,(2008) auf 34,7%(2009) um 7% !

Die durchschnittliche Miete pro Bedarfsgemeinschaft stieg von 430 € (2008) auf 475 € (2009)

Wie hoch werden die KDU (Mieten) ab 1.2.2019 steigen ?

Ist geplant diese dann höheren KDU(Miete) auch ab 1.2.2019 alle Bedarfsgemeinschaften zu vergüten - oder handhabt die kFB wein

Vorgehen wie 2018 ?(Man gewährte die höheren Mieten nur den auslaufenden Bescheiden und verwies hier für die Hilfesuchenden auf einen Überprüfungsantrag (SGB X /§44) ?

Wie hoch waren die Personenstärke pro BG bei der Berechnung der durchschnittlichen Mieten pro BG ?

Für die Beantwortung der Fragen bedankt sich.

DIE LINKE DA/DI